

Was macht ein/eine Hauswirtschafter/in?



Hauswirtschafter/innen sind tätig in hauswirtschaftlichen Dienstleistungsbereichen sozialer Einrichtungen (Küche, Hausreinigung, Wäschepflege, Hausgestaltung), in Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung, in Dienstleistungsunternehmen

(Reinigungsbetrieben, Wäschereien, Dienstleistungszentren und Agenturen für private Haushalte), in landwirtschaftlichen Betrieben sowie in Privathaushalten.

Sie übernehmen selbständig die hauswirtschaftliche Versorgung und Betreuung von Menschen: ihre Verpflegung, die Hausreinigung- und pflege, die Wäscheversorgung und haushaltsorganisatorische Aufgaben.

Voraussetzungen:

Je nach Ausbildungsstätte sind die Voraussetzungen für die Ausbildung

- ein Hauptschulabschluss
oder
- ein Qualifizierender Hauptschulabschluss
oder
- ein Mittlerer Schulabschluss

Inhalte und Dauer der Ausbildung

Auszubildende erhalten eine qualifizierte Ausbildung in hauswirtschaftlichen Versorgungsleistungen wie Speisenzubereitung und Service, Hauspflege, Wäscheversorgung, Raumgestaltung sowie in hauswirtschaftlichen Betreuungsleistungen wie Gesprächsführung und Hilfeleistung bei Alltagsverrichtungen. Weitere Ausbildungsinhalte sind Arbeitsorganisation, betriebswirtschaftliche Grundlagen, Hygiene, Umweltschutz, Arbeitssicherheit sowie arbeits-, sozial- und tarifrechtliche Bestimmungen.

Die Ausbildung dauert in der Regel **drei Jahre**. Sie wird in verschiedenen Formen angeboten: als betriebliche Ausbildung mit Schulbesuch oder als dreijährige schulische Ausbildung an einer Berufsfachschule. Wenn vorher ein Berufsgrundschuljahr absolviert wurde, kann die Dauer der Ausbildung

entsprechend verkürzt werden. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, auf der Grundlage einer sechsjährigen Berufstätigkeit im Bereich der Hauswirtschaft die Prüfung abzulegen. Zur Vorbereitung auf die Prüfung werden spezielle Kurse angeboten.

Prüfungen/ Abschluss der Ausbildung

Die Ausbildung, der eine Zwischenprüfung vorausgeht, wird mit einer Prüfung mit schriftlichem und praktischem Teil sowie mit einem Prüfungsgespräch abgeschlossen. Wer die Prüfung bestanden hat, ist „**staatlich anerkannte(r) Hauswirtschafter(in)**“.

Weiterbildungsmöglichkeiten

Bei entsprechenden schulischen Leistungen kann der mittlere Bildungsabschluss erworben werden und daraus ergeben sich folgende Weiterbildungsmöglichkeiten zum/ zur:

- Diätassistenten/-in
- Familienpfleger/-in
- Hauswirtschaftlichen Betriebsleiter/-in
- Fachhauswirtschafter/-in
- Erzieher/-in
- Fachlehrer/-in für Ernähren und Gestalten
- Krankenpfleger/-in
- Altenpfleger/-in
- Altenpflegehelfer/-in
- Heilerziehungspfleger/-in
- Heilerziehungspflegehelfer/-in

Hier können Sie sich **bewerben**:

Diakonie Neuendettelsau

- Haus der Jugend -
Wilhelm-Löhe-Straße 8
91564 Neuendettelsau

Telefon: 09874/ 8 62 38

E-Mail: elfriede.toepfer@diakonieneuendettelsau.de